- qualifizierung und die Ausbildung von Facharbeitern entsprechend dem Perspektivplan bis 1970 und den Grundsätzen des einheitlichen sozialistischen Bildungswesens.
- Die Verallgemeinerung der besten Erfahrungen und des Neuen in der Kaderarbeit.

Der neue Inhalt der Arbeit der Kaderabteilungen stellt hohe politische und fachliche Anforderungen an die Qualität ihrer Mitarbeiter. Sie müssen entsprechend der differenzierten Aufgabenstellung sowohl gründliche Kenntnisse des Marxismus-Leninismus als auch spezielle Sachkenntnisse ihres Aufgabenbereiches, ein fundiertes Wissen in der Planung und Leitung der Volkswirtschaft, der Führungstätigkeit und der sozialistischen Menschenführung besitzen.

Beschluß des Sekretariats des ZK vom 17. Februar 1965